



PEFC Award 2017

Forstbetrieb Familie Hauser, Zentralbüro der PEFC CoC-Gruppe Druck und Papier Österreich sowie Sektionschef DI Mannsberger ausgezeichnet

Wien, 20. November 2017 – Im Rahmen der österreichischen HOLZgespräche wurde am 16. November 2017 in Eisenstadt erneut der PEFC Award für herausragende Leistungen im Bereich nachhaltiger Waldbewirtschaftung vergeben. Neben der üblichen Kategorien „Wald“ und „Chain of Custody“ gab es diesmal auch einen Ehrenpreis. Zusätzlich entschied sich das PEFC Team im siebten Jahr für ein Redesign der Trophäe.

2011 zum ersten Mal verliehen, um das Bewusstsein für eine ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiger Waldbewirtschaftung und Holzverarbeitung zu stärken, wurde 2017 der PEFC Award zum siebten Mal in Folge und diesmal in gänzlich neuem Design im Schloss Esterházy an die Preisträger verliehen. Ausgezeichnet werden jährlich ein PEFC-zertifizierter Waldbesitzer und ein PEFC-zertifiziertes Unternehmen für außergewöhnliche Leistungen als PEFC-Botschafter.

Österreichische HOLZgespräche bieten passenden Rahmen

„Österreichische Waldbesitzer sowie CoC-Betriebe bzw. der Handel leisten tagtäglich großartige Arbeit für den Wald von morgen. Diese Arbeit gehört ausgezeichnet. Im Rahmen der Österreichischen HOLZgespräche haben wir eine passende Plattform gefunden, diese Leistung mit der Verleihung des PEFC Awards auch entsprechend zu würdigen“, so DI Hans Grieshofer, Obmann PEFC Austria über die Verleihung des PEFC Awards.

Preisträger „Wald“ kommt aus Tirol

In der Kategorie Wald freute sich heuer der **Forstbetrieb Familie Hauser** (Stanglwirt, Tirol) über die Auszeichnung. Ein Familienbetrieb, der sich seit Jahrzehnten für Biodiversität, gelebten Naturschutz und den Nachhaltigkeitsgedanken von PEFC stark macht. Mit über 70 ha Waldflächen in Going und Aurach ist die Familie Hauser in der PEFC-zertifizierten Region 9 „Nordtirol und Vorarlberg“ vertreten. Der Forstbetrieb bemüht sich mit zahlreichen Wald- und Nadelhölzer um das Gleichgewicht für eine nachhaltige Waldbewirtschaftung.

Vielfalt und die Rückverfolgung zum Ursprung werden auch in dem seit 1609 in Familienbesitz befindlichen Bio- und Wellnesshotel Stanglwirt großgeschrieben. Bei der Verarbeitung von Produkten wird auf Regionalität geachtet. Die Gebäude des Bio- und Wellnesshotels Stanglwirt wurden kompromisslos ökologisch geplant, gebaut und mit derselben Konsequenz ausschließlich mit Naturmaterialien eingerichtet, wobei Zirbenholz zum wichtigsten und prägnantesten Hotelbaustoff wurde.

Zentralbüro holt sich „Chain of Custody“-Auszeichnung

Harald Sexl, Leiter des **Zentralbüros der PEFC – CoC Gruppe Druck und Papier Österreich / Austria** erhielt in der Kategorie „Chain of Custody“ den PEFC Award. Sexl zeigt sich für eine außerordentlich starke Positionierung von PEFC im Bereich Druckproduktionen verantwortlich. 2016 mit 16 Betrieben begonnen, zählt das Zentralbüro, welches das erste österreichweite PEFC-Gruppen-Zertifikat verliehen bekam, nun ganze 39 Betriebe. Die Gruppe ist kontinuierlich bestrebt, via Webpräsenz, Mailversand, Flugblättern, Broschüren, auf Messen und im individuellen Gespräch, PEFC als Gütesiegel für ein



nachhaltiges Waldbewirtschaftungssystem zu bewerben. Damit trägt die Gruppe im großen Rahmen zur Förderung nachhaltiger Holz- und Papierprodukte bei. Durch das Engagement des „Zentralbüros“ sind 2017 zudem zwei Druckereien aus dem öffentlichen Bereich – die Hausdruckerei des BMLFUW sowie des Finanzministeriums – Teilnehmer der PEFC-Gruppe geworden. Sexl wird jedoch auch aufgrund der Gründung von „Z-Kuvert“ geehrt. Seit September 2017 sind damit erstmals PEFC-zertifizierte Kuverts und Taschen mit der österreichischen Länderkennzeichnung 06 verfügbar. Eine Initiative mit großer Bedeutung für PEFC Austria.

Ehrenpreis geht an Sektionschef DI Gerhard Mannsberger

Neben den PEFC Award-Trägern wurde Sektionschef DI Gerhard Mannsberger für seine langjährigen Tätigkeiten und dem starken Einsatz für PEFC in der Branche geehrt. Herr Mannsberger hat nicht nur den Österreichischen Walddialog ins Leben gerufen, sondern zeichnet sich auch maßgeblich für die Reorganisation der Sektion für Forstwesen und die Schaffung des Bundesforschungs- und Ausbildungszentrums für Wald, Naturerfahren und Landschaft (BFW) verantwortlich.

PEFC Award 2017: Neugestaltung mit Vielfalt

2017 gestaltet sich der PEFC Award aus Nadel- (Lärche) und Laubholz (Eiche). Die Trophäe ermöglicht auch einen Blick zum Ursprung: ein Glaseinsatz, gefüllt mit Lärchensamen und Eicheln verdeutlicht die Quelle des verarbeiteten Holzes. Die Symbolik des PEFC-Logos – Das Gütesiegel mit den zwei Bäumen – soll sich mit diesem Design nicht nur in der Gestaltung, sondern auch in der Materialverwendung widerspiegeln.

„Durch den proaktiven Einsatz, den PEFC-Nachhaltigkeitsgedanken über den Forstbetrieb hinaus auch in der Gastronomie und Hotellerie zu kommunizieren ist die Familie Hauser für uns ein wichtiger Multiplikator und PEFC-Botschafter. Extremer Bedeutung und Wertigkeit ist dem Zentralbüro von Herrn Sexl zuzusprechen, der damit einen immens großen Schritt für PEFC in der Druckereibranche getätigt hat. Unsere Preisträger sind wertvolle Multiplikatoren, die die PEFC-Botschaft für eine nachhaltige Waldbewirtschaftung und Holzverarbeitung eindrucksvoll unterstützen und weitertragen. Wir bedanken uns für diese Leistung und gratulieren ganz herzlich“, so Grieshofer über die PEFC Award-Träger 2017.

Rückfragehinweis:

Stephanie Thürr, MA
PEFC Austria Öffentlichkeitsarbeit
Am Heumarkt 12
1030 Wien
Tel.: +43 (1) 7120474-20
E-Mail: presse@pefc.at
www.pefc.at

Über PEFC

PEFC (Programme for the Endorsement of Forest Certification/ Programm zur Anerkennung von Forstzertifizierungssystemen) ist die weltweit führende Institution zur Förderung, Sicherstellung und Vermarktung nachhaltiger Waldbewirtschaftung. Holz und Holzprodukte mit dem PEFC-Siegel stammen nachweislich aus ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiger Forstwirtschaft und unterstützen die Holzversorgung von morgen.